

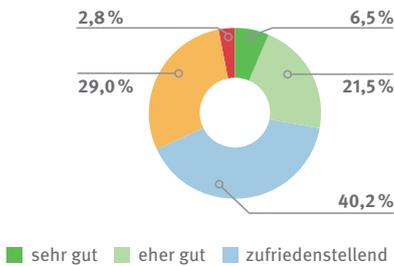


#### Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

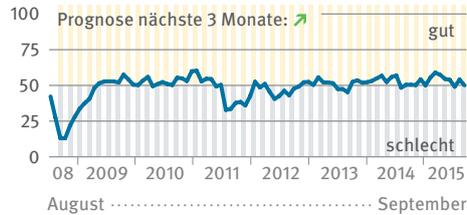
Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

##### Berater

###### Aktuelle Lage

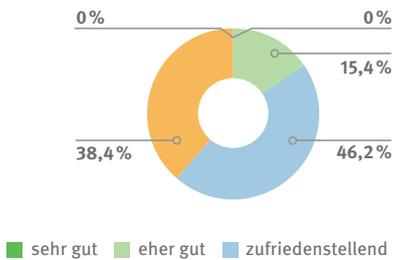


###### Berater-Index September 2015: 50,0

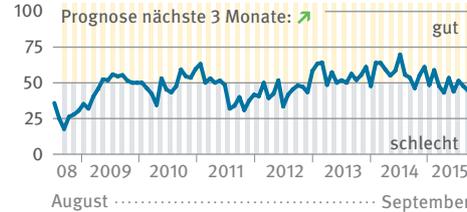


Quelle: DZB

###### Aktuelle Lage



###### Emittenten-Index September 2015: 44,3



Quelle: DZB

#### Große Uneinigkeit bei der Prognose für Aktienmärkte

Ist die Korrektur am Aktienmarkt jetzt beendet?

##### Berater

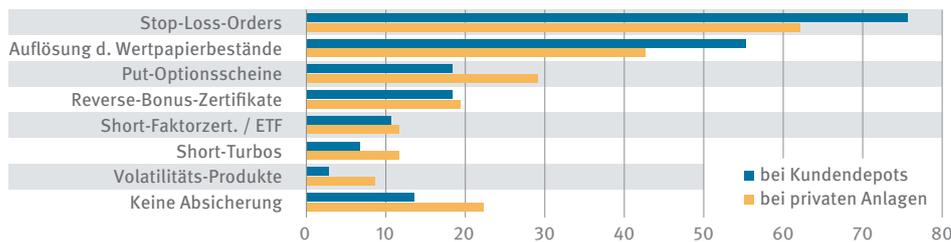


Ist die Korrektur am Aktienmarkt jetzt beendet?

##### Emittenten



Welche Möglichkeiten zur Depotsicherung nutzen Sie?



Quelle: DZB

#### Die gefragtesten Anlagethemen und Produkttypen im September

Welche Anlagethemen sind für Kunden derzeit interessant und welche Produkttypen sind besonders gefragt, in % der Nennungen

Anlagethema	Anteil	vs. Vormonat	Emittenten		Berater	
			Retail	Vertriebsp.	Endkunden	
Deutsche Aktien	83,5	2,9	Kapitalschutz	45,5	38,5	35,5
Standardindizes	61,2	5,3	Strukt. Anleihen	54,5	46,2	26,2
Internationale Aktien	40,8	2,1	Bonitätsanleihen	18,2	23,1	14,0
Dt. Nebenwerte	36,9	6,8	Bonus	18,2	15,4	26,2
Amerikanische Aktien	33,0	19,0	Discount	9,1	0,0	26,2
Unternehmensanl.	32,0	3,0	Aktienanleihen	45,5	53,8	44,9
Öl	28,2	16,4	Express	18,2	46,2	41,1
Gold	25,2	2,2	Index-/Themenzert.	0,0	0,0	16,8
Nachhaltigkeit	17,5	5,7	Hebelpapiere	9,1	0,0	8,4

Auffällige Veränderungen im Vergleich zum Vormonat hervorgehoben

Quelle: DZB

#### Stimmung sinkt mit Aktienkursen

Die teils heftigen Verluste an den Aktienmärkten belasten auch das Geschäft mit strukturierten Wertpapieren. Anlageberater und Emittenten bewerten die Lage für den Zertifikatevertrieb deutlich schlechter als im Vormonat. Der Stimmungsindex der Berater sinkt von 54,0 auf 50,0 Punkte. Die Emittenten beurteilten die Situation bereits im August mehrheitlich negativ. Ihr Indikator rutscht jetzt aber erneut ab und notiert nur noch bei 44,3 Zählern (August: 47,7). In den kommenden drei Monaten geht jeder zweite Emittent allerdings von einer Verbesserung aus: Der Prognoseindex ist deutlich im positiven Terrain. Und auch bei den Beratern zeigt der Pfeil nach oben, wobei die Erwartungen hier nicht ganz so hoch ausfallen.

#### Emittenten fürchten weitere Verluste

Geht es jedoch um die Prognosen für die Aktienmärkte, zeigen sich Berater sogar zuversichtlicher. Während bei den Emittenten die knappe Mehrheit schon bald die nächste Abwärtsstufe kommen sieht, gehen 54 Prozent der Berater davon aus, dass das Schlimmste überstanden ist. Die Kundendepots sichern viele trotzdem ab. Drei Viertel wenden dabei Stop-Loss-Orders an, die einen automatischen Ausstieg bei Kurseinbrüchen garantieren. Mehr als die Hälfte löst Aktienbestände in solchen Situationen auf. Nur die Minderheit setzt bei Kunden auch Papiere ein, die bei fallenden Aktien an Wert gewinnen. Im eigenen Depot greifen Berater darauf häufiger zurück. Für einen Einstieg mit Teilschutz sind indes Papiere wie Aktienanleihen und Express jetzt besonders attraktiv, da sie in schwankungsintensiven Phasen günstiger angeboten werden können. Beide sind weiterhin Absatzfavoriten in der Beratung, obwohl sie im Vergleich zum Vormonat an Beliebtheit verloren haben.

#### DZB Plenum

Das DZB Plenum basiert auf einer monatlichen Umfrage unter Anlageberatern, Vermögensverwaltern und Zertifikateemittenten, die anonymisiert durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 13 Emittenten und 107 Berater aus allen Institutgruppen beteiligt. Beinahe 40 Prozent der Teilnehmer gehörten Sparkassen, ein Drittel dem Genossenschaftssektor an. 10 Prozent kommen von Privatbanken. Die Übrigen arbeiten bei Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.